

# Der Ligaerhalt ist geschafft

## Radball Liestal

Anlässlich der Nationalliga-A Abstiegsrunde in der Messehalle 1 in Basel trafen die Mannschaften der Ränge 6 bis 9 aufeinander. Das Team des VMC Liestal mit Andry Accola und Sämi Niklaus startete mit fünf Bonuspunkten in die Runde und diese waren, wie sich später herausstellte eminent wichtig.

Rund um das Spielfeld inmitten der grossen Messe-Halle versammelten sich zahlreiche Zuschauer. Heim-Teams waren die Mannschaften aus Möhlin und Liestal, die beiden Vereine organisierten erstmals gemeinsam einen so grossen Anlass. Es waren auch die Kunstradfahrerinnen aus Luzern im Einsatz, welche mit dem Titel «Vize-

weltmeisterinnen der WM 2011 in Japan» eindrucksvolle und technisch hochstehende Küren in der Radball-Spielpausen zeigten.

Bereits im ersten Radball-Spiel kam es zum ersten Derby zwischen Liestal und Möhlin. Die Möhlener starteten wie die Feuerwehr und lagen das ganze Spiel in Führung – zwei Minuten vor Schluss noch mit 4:2. Danach konnte der Liestaler Feldspieler, Sämi Niklaus, zwei Abstaubertore erzielen und die Liestaler retteten damit einen eminent wichtigen Punkt. Im zweiten Spiel trafen die Liestaler auf die gleichaltrigen Spieler aus Pfungen, den letztjährigen NLB-Meister. Nach einem heftigen Ab-

stiegskampf trennten sie sich am Schluss mit einem 2:2 Unentschieden.

Den Baselbietern bot sich im letzten Spiel der Vorrunde die Gelegenheit an, mit einem Sieg gegen Sirmach einen wichtigen Schritt zum vorzeitigen Klassenerhalt zu vollziehen. Zwar ging Liestal mit dem ersten Angriff in Führung, doch dann scheiterte Andry Accola regelmässig am starken Sirmacher Torhüter und so verloren Accola/Niklaus klar und deutlich mit 2:5. Wieder kam es im ersten Spiel der Rückrunde zum Derby zwischen Liestal und Möhlin. Die Fricktaler waren vom ersten Spiel an bereit und nahmen den Kampf um den Abstieg an. Die beiden jungen Spieler des VMC Liestal hatten gegen die entfesselt auftretenden Möhlener keine Chance und verloren das Spiel deutlich. In der zweiten Hälfte legten die Pfungener ein Tor vor. Nun musste man sich für kurze Zeit ernsthaft Sorgen um Accola/Niklaus machen. Doch nach kurzer Zeit fingen sich die beiden wieder und konnten kurze Zeit später glücklich ausgleichen. Beim Stand von 2:2, die Spannung war für alle fast unerträglich, kam es dann zu umstrittenen Schiedsrichterentscheidungen, welche jedoch zugunsten der Liestaler ausfielen. Accola bewahrte im entscheidenden Moment die Nerven und schlenzte den Ball über das Vorderrad des Gegners ins Glück. Der Jubel beim zahlreichen Liestaler Anhang war grenzenlos. Nun war der Abstieg definitiv verhindert und das letzte Spiel hatte keinen Einfluss mehr um den letzten Rang.



Andry Accola (l.) und Sämi Niklaus (Mitte) gegen Pfungen.

FOTO: ZVG

MATHIAS OBERER